



Pressemitteilung

Schutz und Nutzung des Rheins mit einander in Einklang bringen - Zentralkommission für die Rheinschifffahrt und Internationale Kommission für den Schutz des Rheins veranstalten gemeinsamen Workshop

Straßburg, 22. März 2006

In einem ersten gemeinsamen internationalen Workshop treffen sich Experten/innen aus Schifffahrts- und Gewässerschutzverwaltungen, der Rheinanliegerstaaten sowie der Interessens- und Umweltverbände am 11. April 2006 in Bonn. Der Workshop ist der Auftakt für eine zukünftig engere Zusammenarbeit zwischen ZKR und IKSR.

Ziel des Workshops ist es, den Informationsaustausch zu wesentlichen Aspekten von Gewässerschutz und Binnenschifffahrt und das gegenseitige Verständnis der Beteiligten zu verbessern. Ausgangspunkte sind insbesondere die Aktivitäten in beiden Bereichen auf EU-Ebene. Zum einen zielt die europäische Wasserrahmenrichtlinie auf den Schutz der ökologischen Funktionsfähigkeit des Rheins ab, berücksichtigt dabei aber auch die Gewässernutzungen, wie z.B. die Schifffahrt. Zum anderen soll nach einer Mitteilung der Europäischen Kommission (NAIADES) die Binnenschifffahrt künftig stärker gefördert werden, um so zur Nachhaltigkeit des Verkehrssystems beizutragen.

Zielgruppe des Workshops sind Vertreterinnen und Vertreter von Behörden und Schifffahrt sowie von der ZKR und der IKSR anerkannten Nicht-Regierungsorganisationen. Ein Anmeldeformular für den Workshop befindet sich auf der Webeseite der ZKR (www.ccr-zkr.org).

Weitere Informationen:

Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR)

Herr Gernot Pauli

2, place de la République

F-67082 Strasbourg

Tel.: +33-(0)3-88522009

Fax. +33-(0)3-88321072

E-Mail: g.pauli@ccr-zkr.org